

Bericht	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Geschäftsbereich 2.2 - Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Siegmar Otto 563 6349 siegmar.otto@stadt.wuppertal.de
	Datum:	05.06.2023
	Drucks.-Nr.:	VO/0578/23 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
06.06.2023	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Entgegennahme o. B.
Information über die "Beauftragung von Planungs- und Steuerungsleistungen für die Planung des Pina Bausch Zentrums"		

Grund der Vorlage

Beauftragung von Planungs- und Steuerungsleistungen für die Planung und Errichtung des Pina Bausch Zentrums und Beauftragung einer Gesamtprojektsteuerung.

Beschlussvorschlag

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden

Unterschrift

Nocke

Begründung

Der Rat der Stadt Wuppertal hat mit dem Durchführungsbeschluss vom 19.11.2018 (VO/0776/18) und 22.11.2019 (VO/1186/19) die Planung und Errichtung des Pina Bausch Zentrums beschlossen. Dabei wurde festgelegt, dass die Verwaltung dem Rat der Stadt Wuppertal nach Abschluss der Planungsphase u. a. einen Bericht über den Stand der

Finanzierung der Investition vorlegen wird. Bei der Investition handelt es sich um die Kosten für die Sanierung, den Neubau und die Einrichtung des Pina Bausch Zentrums. Um dem Rat der Stadt Wuppertal diesen Finanzierungsbericht vorlegen zu können, müssen Planungs- und Steuerungsleistungen bis einschließlich der Leistungsphase 3 HOAI (Entwurfsplanung) beauftragt werden. Im Ergebnis der Leistungsphase 3 HOAI liegt eine konkrete und entwurfsspezifische Kostenberechnung nach DIN 276 vor, die die Grundlage für den Finanzierungsbericht darstellt.

Der Abschluss der Leistungsphase 3 HOAI ist für das dritte Quartal 2025 vorgesehen. Die jetzt zu beauftragenden Planungs- und Steuerungsleistungen fallen somit in den Jahren 2023, 2024 und 2025 an. Unter den Planungsleistungen werden insbesondere die Beauftragung der Objektplanungen für Gebäude/Inneneinrichtung und Freianlagen sowie sämtliche Fachplanungen z. B. für Tragwerksplanung, Elektrotechnik, Denkmalschutz und Bühnentechnik verstanden. Die Vergabe der Objektplanungen erfolgt im Rahmen des Planungswettbewerbes und dem sich anschließenden EU-Verhandlungsverfahren. Die Aufträge für die Fachplanungen werden ebenfalls über Vergabeverfahren vergeben. Zudem muss eine Gesamtprojektsteuerung ausgeschrieben werden, die den gesamten Prozess begleitet.

Die voraussichtlichen Kosten für die Planungsleistungen bis zum Abschluss der Leistungsphase 3 HOAI sind mit rd. 4,1 Mio. Euro kalkuliert. Die voraussichtlichen Kosten für die Steuerungsleistungen sind mit rd. 0,7 Mio. Euro kalkuliert. Insgesamt sind für die Jahre 2023, 2024 und 2025 Leistungen mit einem kalkulierten Wert von rd. 4,8 Mio. Euro vorgesehen. Die tatsächlichen Kosten sind dabei maßgeblich von der Beauftragung der Objektplanungen Gebäude/Inneneinrichtung und Freianlagen abhängig, die im Rahmen des EU-Verhandlungsverfahren voraussichtlich im Oktober 2023 vergeben werden.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Der Bericht hat keine Klimaauswirkungen.